

ANZEIGE einer Nebentätigkeit oder eines öffentlichen Ehrenamtes

gem. § 40 BeamtStG in Verbindung mit §§ 70 ff LBG M-V bzw. § 3 Abs. 4 TV-L sowie der NLVO M-V

Anzeige	
An das Rektorat Hochschule für Musik und Theater Rostock Beim St.-Katharinenstift 8 18055 Rostock	
Name	
Anschrift	
<input type="checkbox"/>	Ich bin teilzeitbeschäftigt mit Std./Woche

Anzeige Hiermit zeige ich die nachfolgend aufgeführte Nebentätigkeit / das öffentliche Ehrenamt an.

Art der Nebenbeschäftigung/Art des öffentlichen Ehrenamtes	
<input type="checkbox"/>	Unterricht
<input type="checkbox"/>	Konzert
<input type="checkbox"/>	Sonstige (Bitte angeben)
Beschreibung und Umfang der Nebenbeschäftigung etc. (Std./Woche)	
Beginn (Datum)	Ende (Datum)
Auftraggeber oder Angaben zu selbständiger Tätigkeit	
voraussichtlich zu erwartende Vergütung	
<input type="checkbox"/>	keine
<input type="checkbox"/>	bis zu 6.500 € im Jahr (brutto)
<input type="checkbox"/>	mehr als 6.500 € im Jahr (brutto)
<input type="checkbox"/>	Ich zeige o. g. Nebenbeschäftigung an.
<input type="checkbox"/>	Ich zeige die Änderung der o. g. Nebenbeschäftigung an.
<input type="checkbox"/>	Ich zeige die Wahrnehmung des o. g. öffentlichen Ehrenamtes an (§ 3 NLVO M-V).
Zusätzlich zu der oben angezeigten Nebenbeschäftigung übe ich im laufenden Kalenderjahr _____	
<input type="checkbox"/>	keine anzeigepflichtige Nebenbeschäftigung aus.
<input type="checkbox"/>	folgende anzeigepflichtige Nebenbeschäftigung aus (Stunden, Art):
<input type="checkbox"/>	Das Merkblatt der hmt Rostock "Nebenbeschäftigungen im öffentlichen Dienst" habe ich zur Kenntnis genommen.
Datum	Unterschrift

Entscheidung der Hochschule	
An die/den Beamtin/en, an die/den Beschäftigte/n	
Sehr geehrte/r _____	
<input type="checkbox"/>	Das Rektorat der Hochschule für Musik und Theater Rostock hat von Ihrer beabsichtigen/ausgeübten Nebenbeschäftigung bzw. Ihrem Ehrenamt Kenntnis genommen.
Ich weise Sie darauf hin, dass die Ausübung Ihrer Nebenbeschäftigung die Erfüllung Ihrer Dienst- oder arbeitsvertraglichen Pflichten und ggf. den Unterrichtsbetrieb, insbesondere Ihre Unterrichtsverteilung, einschließlich der Vor- und Nachbereitung, nicht beeinträchtigen darf. Änderungen in der Ausübung Ihrer Nebenbeschäftigung (z. B. Erweiterung, Verlängerung) sind unverzüglich anzuzeigen.	
<input type="checkbox"/>	Die angezeigte Nebenbeschäftigung wird nicht gestattet. Die Begründung erfolgt auf gesondertem Blatt. Das Mitbestimmungsrecht der zuständigen Personalvertretung ist beachtet worden.
<input type="checkbox"/>	Die angezeigte Nebenbeschäftigung wird unter folgenden Auflagen gestattet. Das Mitbestimmungsrecht der zuständigen Personalvertretung ist beachtet worden:

<input type="checkbox"/>	Bitte reichen Sie spätestens bis zum 31. März eines Jahres eine Abrechnung über die Ihnen im abgelaufenen Kalenderjahr zugeflossenen Vergütungen im Sinne des § 7 NLVO MV ein, wenn die Vergütungen 6.500 € im Kalenderjahr übersteigen.
Mit freundlichen Grüßen	
Datum	Frank Ivemeyer, Kanzler
Verteiler:	
<input type="checkbox"/>	Kopie und Merkblatt an Beschäftigte*n / Beamt*in
<input type="checkbox"/>	Original in die Personalakte/Sachakte
<input type="checkbox"/>	Kopie an Vorgesetzte*n _____